

nwl.data sheet

Datenblatt zum Auftragserver

Auftragserver

Der Auftragserver bildet eine Erweiterung zum Laserbeschriftungssystem Mark2000 sowie unserer neuen Software nwl.mark.

Die Anwendung wurde konzipiert, um Auftragsdaten – die beispielsweise von einem SAP-System bereitgestellt werden – voll automatisch oder halbautomatisch, mit Benutzereingriff, abzuarbeiten.

Das Benutzerinterface ist hierbei weitgehend anpassbar, so können beispielsweise beliebige Auftragsdaten im Detailbereich der Anwendung angezeigt werden.



Das Benutzerinterface ist hierbei weitgehend anpassbar, so können beispielsweise beliebige Auftragsdaten im Detailbereich der Anwendung angezeigt werden.

Standardmäßig stehen dem Anwender umfangreiche Filter- und Sortierfunktionen, sowie ergonomische, manuelle Funktionen zur Beeinflussung der Abarbeitung zur Verfügung.

Darüber hinaus kann der Anwender jederzeit das zu einem Auftrag bezogene Layout (Job), mit aktuell eingesetzten Daten einsehen, um beispielsweise etwaige Fehlerquellen aus der Datenversorgung oder der Layoutgestaltung auffinden zu können, oder um vor der Beschriftung neuer Layouts einen Ausdruck auf Papier zur Freigabe anfertigen zu können.

Als Dateneingangsformat steht es dem Anwender frei, das NWL-eigene Datenformat zu verwenden, oder ein individualisiertes Datenimportmodul zu verwenden.

Der Auftragserver ist natürlich vollständig netzwerkfähig und kann so jederzeit in das kundenseitige Netzwerk integriert werden.

Optional steht eine nach Kundenwünschen anpassbare Schnittstelle zu Maschinenleitsystemen (SPS) zur Verfügung, durch die der Auftragserver auch die Kontrolle über eine komplette Auftragshandlungsmaschine übernehmen kann.

nwl.data sheet

Datenblatt zum Auftragsserver



Über integrierte Konfigurationsdialoge können jederzeit relevante Systemeinstellungen und Verhaltensweisen der Anwendung geändert werden.

■ Lieferumfang

Der Auftragsserver ist als Grundgerüst für die Abarbeitung von Auftragsdaten zu verstehen.

In Ergänzung hierzu sind für jede Installation Anpassungsarbeiten bezüglich des zu verarbeitenden Datenformats, der exakten Auslegung der grafischen Oberfläche und einer ggf. zu implementierenden Maschinensteuerung notwendig.